



KT-Drucks. Nr. 098/2016

Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

Der Landrat

Stabstellenleiter
Siegfried Zenger
Telefon 07031-663 1276
Telefax 07031-663 1963
s.zenger@lrabb.de

11.04.2016

Sachstandsbericht zur Radverkehrsförderung im Landkreis Böblingen

I. Vorlage an den

Umwelt- und Verkehrsausschuss
zur Kenntnisnahme

27.04.2016
öffentlich

II. Bericht

Die Bedingungen für den Radverkehr im Landkreis Böblingen sollen attraktiver werden und der steigenden Bedeutung des Verkehrsmittels „Fahrrad“ Rechnung tragen. Ein wesentlicher Baustein hierfür ist die im Dezember 2014 verabschiedete Radverkehrskonzeption für den Landkreis Böblingen. Die Maßnahmenvorschläge der Radverkehrskonzeption sehen am bestehenden Radwegenetz des Landkreises, mit einer Länge von 990 km, insgesamt 599 Strecken- und Knotenmaßnahmen vor. Für die in der Baulast des Landkreises liegenden 163 Strecken- und Knotenmaßnahmen ist nach der Kostenschätzung des Ing.-Büros VIA, Köln ein Investitionsvolumen von 6,4 Mio. Euro erforderlich. Ziel ist, die Maßnahmen aus der Radverkehrskonzeption bis zum Jahr 2025 umzusetzen.

Im Rahmen einer Arbeitsgruppe aus Mitgliedern der Kreistagsfraktionen wurde im Jahr 2015 eine Radverkehrsförderrichtlinie für Infrastrukturmaßnahmen im Landkreis Böblingen und eine Prioritätenliste für die Umsetzung der Landkreisradverkehrsmaßnahmen aufgestellt.

Neben der Verbesserung der Infrastrukturmaßnahmen werden in den kommenden Jahren im Landkreis Böblingen weitere Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs umgesetzt. Beispielhaft wären hier insbesondere die Aktivitäten im Rahmen der AGFK-Mitgliedschaft und der Initiative RadKULTUR Baden-Württemberg zu nennen.

Zur Umsetzung der Maßnahmen aus der Radverkehrskonzeption sind in der mittelfristigen Finanzplanung des Landkreises entsprechende Haushaltsmittel eingeplant. Der jährliche Finanzmittelbedarf für die Umsetzung von Maßnahmen in der Baulast des Landkreises aus der Radverkehrskonzeption liegt bei ca. 320.000 Euro (siehe hierzu Kreistagsvorlage 067/2015/1)

Mit dem Kreistagsbeschluss vom 15.12.2014 wurde die Landkreisverwaltung beauftragt, regelmäßig dem Umwelt- und Verkehrsausschuss über den Umsetzungsstand der Radverkehrskonzeption zu berichten (KT-Drucks. Nr. 239/2014/1)

Nachfolgend ein Überblick über die wesentlichen Aktivitäten zur Förderung des Radverkehrs im Landkreis Böblingen.

1. Radverkehrsinfrastrukturmaßnahmen 2015

1.1 Umgesetzte bzw. in Umsetzung befindliche Baumaßnahmen unter finanzieller Beteiligung des Landkreises

Gemeinde / Stadt	Maßnahmenbeschreibung	Baulast	Investitionskosten	Landes-Förderung	Kreis-förderung	Anteil Kommune/ Landkreis	Bemerkung
Aidlingen, AID207/208	Rund 1,2 km langer Lückenschluss zwischen den Landkreisen Böblingen und Calw (Aidlingen-Deufingen und Gechingen). LGVFG-Fördermittel stehen bereit.	Kreis	300.000,00 €	ja	nein	150.000,00 €	Diese Maßnahme konnte noch nicht umgesetzt werden, da ein benötigtes Grundstück bisher nicht erworben werden konnte.
Altdorf u. Holzgerlingen	Museumsradweg, Sanierung eines rund 570 m langen Wegabschnittes im Maurener Tal, der zwischenzeitlich starke Erosionsschäden aufwies.	Gemeinde	35.855,39 €	nein	17.927,69 €	17.927,70 €	umgesetzt
Böblingen, BOB204	Sanierung eines 1,3 km langen Rad-/Wirtschaftsweges parallel zur K1000 zwischen Böblingen-Dagersheim und Ehningen	Stadt	50.000,00 €	nein	25.000,00 €	25.000,00 €	umgesetzt

Gemeinde / Stadt	Maßnahmenbeschreibung	Bau- last	Investitions- kosten	Landes- Förderung	Kreis- förderung	Anteil Kom- mune/ Land- kreis	Bemerkung
Ehningen, EHN006	Querungshilfe auf der K1002, RadNETZ Baden-Württemberg	Kreis	34.441,22 €	ja	nein	17.774,56 €	Umgesetzt; insg. 50.000 € Landesfördermittel aus Sonderprogramm für insg. drei Knotenmaßnahmen im Lkr. BB
Ehningen, EHN601	Sanierung eines rund 470 m langen Rad-/Wirtschaftsweg im Maurerener Tal.	Ge- meinde	49.800,00 €	nein	24.900,00 €	24.900,00 €	umgesetzt
Gäufelden, GFL001, 012, 013, 602 und 606	verschiedene Kleinmaßnahmen (Sanierung u. Lückenschluss) von insgesamt rund 200 m Länge.	Ge- meinde	50.000,00 €	nein	25.000,00 €	25.000,00 €	umgesetzt
Jettingen-Sindlingen, JET002	Alltagsroute, straßenbegleitender Radweg entlang der K1028 (siehe auch KT-Drucks. 117/2015).	Kreis	120.000 €	Ja	60.000 €	-	umgesetzt; die Finanzierung der Weiterführung der Verbindung nach Haslach (JET400, 401 und HER400) erfolgte anteilig über Mittel des Verbandes Region Stuttgart und den Kommunen Jettingen und Herrenberg.
Jettingen-Sindlingen, Anbindung über Wirtschaftsweg	Alltagsroute, neue Anbindung von Oberjettingen über Wirtschaftsweg an Radweg entlang der K1028 (siehe auch KT-Drucks. 117/2015).	Ge- meinde	158.831,21	nein	25.000 €	133.831,21 €	umgesetzt

1.2. Sonderförderprogramm „Querungen im RadNETZ Baden-Württemberg“

Über das neue Sonderförderprogramm „Querungen im RadNETZ Baden-Württemberg“ wurden für die Jahre 2015 und 2016 die Förderung der Kleinmaßnahmen EHN006, GFL005 und REN013/014 aus der Radverkehrskonzeption des Landkreises beantragt. Das Regierungspräsidium Stuttgart finanziert die Umsetzung der Maßnahmen mit einem Betrag in Höhe von insgesamt 50.000 Euro. Diese Maßnahmen werden bis Ende 2016 umgesetzt. Die Querungshilfe „EHN006“ wurde bereits fertiggestellt (siehe auch Tabelle unter Punkt 1.1)

1.3 Beispiele umgesetzter Radverkehrsmaßnahmen aus der Radverkehrskonzeption des Landkreises Böblingen im Jahr 2015 ohne finanzielle Beteiligung des Landkreises:

- Aidlingen: AID211, 400, 401 und 601, Sanierungen und Freigaben für Radverkehr
- Gärtringen: GRT204 u. 401, Sanierung
- Grafenau: GRA201, 206, Freigabe für Radverkehr
- Herrenberg: HER018, 400, Sanierung und Ausbau
- Nufringen: NUF002, Verkehrszeichenänderung

- Rutesheim: RUT007, 202, 203, 207, 212, 402-404, 600-602. Freigabe für Radverkehr, Aufhebung der Benutzungspflicht, Schutzstreifenmarkierung, Temporeduktion, Furtmarkierung
- Schönaich: SCH206 und 207, Schutzstreifen und Querung
- Waldenbuch: WAL204, 205, Sanierung
- Weil im Schönbuch: WIS401, Temporeduktion Ortsmitte

1.4 LGVFG-Förderanträge beim Land für folgende Maßnahmen gestellt:

- Leonberg – Rutesheim: LEO200, RUT201 und 200 entlang K1082, Sanierung bzw. Neubau, rd. 2,5 km
- Gäufelden – Jettingen: Lückenschluss und Sanierung, Herstellung einer alltagstauglichen Verbindung über Wirtschaftswege entlang K1071 (alternativ zur Führung auf der Straße), rd. 1 km
- Gäufelden: Sanierung von Radverkehrsstrecken entlang K1076, rd. 500 m
- Gärtringen: GRT201 u. NUF200, Sanierung entlang K1046, rd. 1,4 km
- Schönaich: SCH201_1, Schutzstreifen, Ausbau Geh-/Radweg und Querungshilfe an K1051, rd. 330 m

2. Förderung von Kleinmaßnahmen durch die Landkreisverwaltung

Mit Schreiben vom Oktober 2015 wurden die Kommunen des Landkreises u.a. auf die Fördermöglichkeit von Kleinmaßnahmen aus der Radverkehrskonzeption durch die entsprechende Landkreisförderrichtlinie hingewiesen. Bisher liegt von kommunaler Seite ein Antrag vor. Hierbei handelt es sich um eine Querungshilfe auf der K1025 im innerörtlichen Bereich von Jettingen.

3. Radverkehrsinfrastrukturmaßnahmen 2016/2017 an der Bundesstraße B295

Aktuell finden Abstimmungen mit dem Regierungspräsidium Stuttgart statt, um die Radverkehrsinfrastruktur in folgenden Bereichen an der Bundesstraße B295 zu verbessern:

1. Rad-/Wirtschaftsweg zwischen Renningen und Weil der Stadt, WDS001, REN001-004
2. Radweg zwischen Leonberg und Ditzingen (landkreisübergreifend), LEO015, 016, 017

4. Initiative RadKULTUR 2015 im Landkreis Böblingen

Im Rahmen der vom Land geförderten „Initiative RadKULTUR Baden-Württemberg“ wurden im Jahr 2015 folgende Module im Landkreis umgesetzt:

- Radaktionstag und 1. RadSCHNITZELJAGD am 19. April
- AOK-Radsonntag und 2. RadSCHNITZELJAGD am 21. Juni
- RadCHECKS bei verschiedenen Veranstaltungen
- RadCUISINE am 22. August, geführte Fahrradtour während der an verschiedenen Örtlichkeiten regionale Speisen angeboten wurden
- RadWETTE „Fahrrad gegen Auto“ am 29. August in Böblingen. Hier traten Landrat Bernhard und 1. Bürgermeister Dr. Vonderheid (beide mit Fahrrad) gegen den BigFM-Moderator Storb (Auto) zu einer Wettfahrt durch die Böblinger Innenstadt an.
- Anschaffung und Ausgabe spezieller „RadKULTUR-Werbeartikel“ wie beispielsweise Reflexionsbänder, Warnwesten, Apfelchips und T-Shirts.
- RadKLECKS, Kunstwettbewerb mit zehn Grundschulklassen
- RadTOURNEE, Fahrrad-Workshop mit zwei 5. Klassen in Leonberg
- RadSICHERHEIT, halbtägiges Sicherheitstraining für Erwachsene in Leonberg in Zusammenarbeit mit der Agendagruppe „RadL Leonberg“, den ADFC und Verkehrswacht Böblingen e.V.
- RadBOTSCHAFT, Mitmachwettbewerb und Öffentlichkeitskampagne zur bewussten Nutzung des Verkehrsmittels „Fahrrad“ für alltägliche Fahrten/Erledigungen.
- Weiter Informationen, Bilder und einen Film gibt es unter <http://radkultur-bw.de/vor-ort/radkultur-landkreis-boeblingen.html>

5. Schönbuch Trophy 2015

Sich für die Belange der Fahrradfahrergruppe „Mountainbike“ mehr einzusetzen, war ein Thema, dass im Rahmen der „Radverkehrskonzeption Landkreis Böblingen“ vorgebracht und aufgenommen wurde. Vor diesem Hintergrund wurde mit den beiden Mountainbikerebenen über 23 und 46 km im Rahmen der „Schönbuch Trophy 2015“ (SBT) am 25. April erstmals ein solches Angebot geschaffen. Start und Ziel waren in der Stadt Herrenberg. Der überwiegende Teil der Strecke führte über bestehende Wirtschaftswege im Schönbuch und dessen Radbereichen im Landkreis Böblingen. Am 26. April folgen zudem Laufwettkämpfe über 12 und 42 Kilometer.

Das Projekt wurde mit rund Eineinhalbjähriger Vorlaufzeit sehr sorgfältig und in Abstimmung mit den zuständigen Behörden geplant. Zudem gab es eine intensive Öffentlichkeitsbeteiligung. Bei der Konzeption der SBT standen insbesondere die Themen „attraktives Natur- und Sporterlebnis“, „attraktive Wegführung“, „Sicherheit“, „Umweltschutz“ und „Werbung/Wertschätzung für unserer Kulturlandschaft“ im Vordergrund.

Die Zielgruppe nahm die SBT mit großer Begeisterung an, was sich u.a. in unzähligen positiven Rückmeldungen vor und nach der Veranstaltung, Presseberichten, Beiträgen in Inter-

netforen sowie den hohen Teilnehmerzahlen widerspiegelte. Im Vorfeld der SBT gab es aber auch Befürchtungen einzelner Interessensgruppen. Nach sorgfältiger Nachbereitung der SBT durch die zuständigen Behörden konnten keine negativen Auswirkungen festgestellt werden.

6. Sonstige Öffentlichkeitsarbeit

- Mitarbeit in verschiedenen Arbeitsgruppen und Teilnahme an Fortbildungen der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e.V. (AGFK-BW).
- Gastgeber der 12. AGFK-Facharbeitskreissitzung in Kooperation mit der AGFK-Kommune Böblingen.
- Referat des Radverkehrsbeauftragten des Landkreises zur RadSCHNITZELJAGD und RadBOTSCHAFT im Landkreis Böblingen im Rahmen des AGFK-Fachseminars „AUS DER PRAXIS – FÜR DIE PRAXIS“.
- Beteiligung an der AGFK-Verkehrssicherheitskampagne „Tu´s aus Liebe“. Hierbei wurde am 4. Dezember 2015 erstmals landesweit die „Fahrrad-Beleuchtungsaktion“ durchgeführt. An verschiedenen Kontrollpunkten gab es Schoko-Herz für gut beleuchtete Radfahrer und „Lichtgutschein“ für schlecht beleuchtete Radfahrer. Das Landratsamt übernahm die Koordination der lokalen Aktionen im Landkreis Böblingen. Insgesamt konnten so 13 Kontrollstellen in acht Landkreiskommunen eingerichtet werden.
Landesweit und auch im Landkreis war dies eine sehr gelungene PR-Aktion. Nicht zuletzt Dank dem motivierten Engagements verschiedener amtlicher (kommunale Radverkehrsbeauftragte, Ordnungsamtsmitarbeiter, Polizeibeamte, BürgermeisterInnen, ...) und ehrenamtlicher (ADFC, VCD) Personen.

7. E-Bike-Region Stuttgart

Die Schwerpunkte im Bereich des Projektes „E-Bike-Region Stuttgart“ lagen in folgenden Bereichen:

- Überarbeitung des Internetauftritts und Reservierungsportals
- Überarbeitung der Broschüre „E-Bike-Region Stuttgart“
- Gestaltung der Broschüre „Geführte Touren 2016“
- CMT-Messestand 2015 (Wandern & Radfahren)
- Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

8. Ausblick 2016

- Umsetzung der Radverkehrskonzeption
- Weiterführung der Initiative RadKULTUR im Landkreis Böblingen
- Durchführung der „Schönbuch Trophy 2016“
- Öffentlichkeitsarbeit (u.a. Aktion zur AGFK-Jahresthema „Verkehrssicherheit“)
- Verstetigung der E-Bike-Region Stuttgart
- Wegweisungskonzeption
- Unterstützung des Heckengäu Bike Marathons in Aidlingen

Für Radverkehrsinfrastrukturmaßnahmen sind im diesjährigen Haushalt 900.000 € eingestellt. Aus dem Haushalt 2015 werden zudem 197.000 Restmittel nach 2016 übertragen. Weiter 203.300,00 € sind für die Umsetzung weiterer Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs (z.B. Initiative RadKULTUR, Wegweisungskonzeption, AGFK-Mitgliedschaft, AGFK-Öffentlichkeitsaktionen und die E-Bike-Region Stuttgart) vorgesehen.



Roland Bernhard